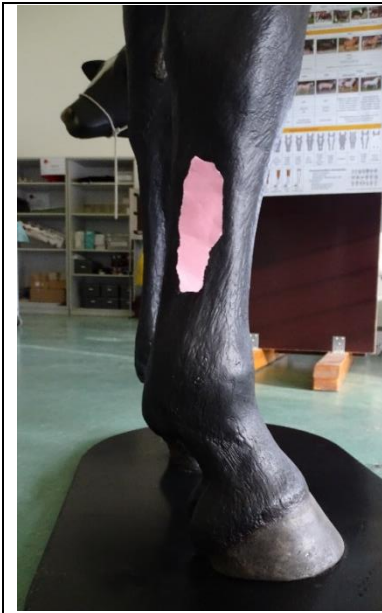





Station 15: Gliedermaßenverband Pferd

Das Ziel dieser Station ist das fachgerechte Anlegen eines tiefen Gliedermaßenverbandes beim Pferd.

		
<p>1. Lokalisieren und reinigen Sie die Wunde! Achten Sie dabei auf sondierbare Wundkanäle.</p>	<p>2. Bereiten Sie das Material vor:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Wundauflage • Watte • Mullbinde • selbstklebende Binde • Klebeband 	<p>3. Legen Sie die Wundauflage vorsichtig auf die Wunde!</p>
		
<p>4. Stellen Sie durch mehrfaches Übereinanderlegen der Watte ein Polster für die Fesselbeuge her! Trennen Sie dabei nicht die Polsterung von der Watte!</p>	<p>5. Legen Sie das Polster unterhalb des Fesselgelenkes an!</p>	<p>6. Verwenden Sie die Watterolle direkt weiter und legen Sie die Polsterwatte von distal nach proximal an; Beim Abwickeln soll die Rolle nach außen zeigen, die Watte überlappt den Kronsaum.</p>

Station 15: Gliedermaßenverband Pferd



7. Die Wattelagen sollten sich zu 1/3 überlappen. Wickeln Sie den Verband bis kurz unter den Carpus!



8. Umwickeln Sie das obere Ende des Verbandes mit einer Mullbinde. Achten Sie wieder darauf, dass sich die Rolle auf der Oberseite befindet.



9. Klappen Sie das obere Ende der Mullbinde vorsichtig nach innen wie auf dem Bild gezeigt!



10. Endzustand der Zwischenschicht



11. Legen Sie die selbstklebende Binde von distal nach proximal an! Dehnen und entlasten Sie die Binde jeweils ein Stück, bevor Sie diese ans Tier anlegen, damit der Verband nicht zu eng wird.



12. Diese Tertiärschicht endet unterhalb der Verbandskante. Achten Sie darauf, dass diese Binde nur auf der Watte und nicht auf der Haut liegt.

Station 15: Gliedermaßenverband Pferd



13. Fixieren Sie den Verband distal am Huf mit Klebeband!



14. Fixieren Sie den proximalen Rand des Verbandes mit zwei Klebestreifen!



15. Kontrollieren Sie mit zwei Fingern den Verband auf Sitz und Festigkeit!